



Online-Hass: Angekündigtes Gesetz soll endlich mehr Rechtshilfe bringen

OptionAusgabe 25/2020 | Seite 16 | 9. Oktober 2020
Auflage: 10.000 | Reichweite: 29.000

Tunnel23

FORTSCHRITTE mensch

#GESELLSCHAFT

Online-Hass: Angekündigtes Gesetz soll endlich mehr Rechtshilfe bringen

Jetzt sollen es kommen. Anfang September wurde ein Gesetzespaket zum Thema Hass im Netz angekündigt. Mit dabei: Soziale Netze sollen in die Pflicht genommen werden. Cybermobbing soll auch dann strafbar werden, wenn beleidigendes Bildmaterial nur einmal hochgeladen wird. Und wer gegen eine Online-Beleidigung rechtlich vorgehen möchte, soll den Täter nicht mehr selbst ausforschen müssen – das sollen die Gerichte übernehmen. Kritik übt u.a. die Initiative BanHate daran, dass österreichische Zeitungsforen vom geplanten Gesetz ausgenommen werden sollen. Und: Die Absicht, gegen „Hass im Netz“ vorzugehen, darf nicht auf Kosten der Meinungsäußerungsfreiheit passieren, meint Amnesty dazu. Indes geht es munter weiter, aktuell besonders zu Themen die unser Online-Fundstück ansprechen (siehe rechts). Im dritten Beratungsjahr der ZARA-Beratungsstelle #GegenHassimNetz sind alleine dort 2.521 Hass-Meldungen eingegangen, jährlich um ein Drittel mehr. Um gegen Hass im Netz vorzugehen, braucht es neben wirksamen gesetzlichen Maßnahmen auch entsprechende Präventionsmaßnahmen sowie Zivilcourage. Während 35 Prozent der gemeldeten Fälle rechtlich verfolgbar sind – vorwiegend Verhetzung, Beleidigung und Verstöße gegen das Verbotsgesetz – konnten bei 65 Prozent keine rechtlichen Schritte gesetzt werden. Mit dem Web-Tool www.schnellerkonter.at geben ZARA und [TUNNEL23](https://www.tunnel23.at) User*Innen die Möglichkeit, rasch und kreativ gegen Hass im Netz vorzugehen.

Rainer fühlt sich verwirrt.
7. September um 18:01 ·

Ok, Ihr Rebellen - ich fasse mal zusammen, was ich in den letzten Monaten von Euch gelernt habe:

Ihr wollt unsere #Demokratie verteidigen und das #Grundgesetz retten, das aber eigentlich gar nicht gültig ist, und auch noch nie gültig war, weil wir nach wie vor im besetzten #Kaiserreich leben (einem Kaiserreich, in dem es übrigens eine allgemeine #Impfpflicht gab).

Ihr wehrt Euch gegen eine #Diktatur in der man seine Meinung nicht mehr frei sagen darf, obwohl Euch eben diese Diktatur erlaubt zu demonstrieren, und sogar weitgehend darüber hinweg sieht, dass Ihr tausendfach die Demonstrationsauflagen verletzt.

Deswegen bittet ihr wahlweise Donald #Trump oder Wladimir #Putin (also DIE Garanten für freie Meinungsäußerung und das Demonstrationsrecht!), einzumarschieren und unsere Regierung abzusetzen. (Wie jetzt, ich dachte, die hätten uns schon besetzt?)

Ihr wehrt Euch gegen die #Maskenpflicht, weil Masken sowieso nichts bringen gegen das Virus, das es eigentlich auch gar nicht gibt, obwohl es von Bill #Gates in einem Labor in #Wuhan erfunden wurde.

Masken bringen Eurer Meinung nach übrigens deshalb nichts, weil das #Virus viel zu klein ist, um von Masken zurückgehalten werden zu können - gleichzeitig sind die Masken aber gesundheitsschädlich, weil sie die (viel kleineren) #Sauerstoff- und #Kohlendioxid-Moleküle zurückhalten, so dass man wahlweise einen Sauerstoffmangel oder eine Kohlendioxidvergiftung erleidet.

Und in diesen Masken, die überhaupt nicht geeignet sind, um die Entstehung von #Aerosole|n zu verhindern, sammelt sich aber so viel Feuchtigkeit (ach!), dass sich schon nach kurzem dort ganz viele gefährliche Bakterien vermehren, die uns krank machen.

(Bakterien, die allerdings in unseren Atemwegen schon vorhanden gewesen sein müssen, denn wie wären sie sonst in die Maske gekommen?)

Aber egal: Man wird auf jeden Fall schon nach kurzem Tragen einer Maske schwer krank. (Wie man bei tausenden von Chirurgen jeden Tag beobachten kann...)

Unsere #Politiker reagieren alle planlos und sind völlig inkompetent, von #Wirtschaftsinteressen gelenkt, und können sich nicht einigen, welche Corona-Regeln wann und wo gelten sollen (hier habt Ihr sogar teilweise Recht) - gleichzeitig sind diese Politiker aber alle Teil einer sorgfältig geplanten und koordinierten, weltweiten Verschwörung, die von den Wirtschafts- und Finanzeliten erdacht wurde... um... um äh... ach ja: unsere Wirtschaft ins Chaos zu stürzen. (Häh???)

Ihr beschwert Euch darüber, dass das #RKI von einem Tierarzt geleitet wird (was eigentlich ziemlich sinnvoll ist, googelt mal "#Zoonose") und fordert deshalb, dass #Heilpraktiker und #Homöopathen die Verantwortung übernehmen sollen.

Alle Eure Informationen habt Ihr übrigens aus den Telegram- und Youtube-Kanälen von Soul-Sängern, Schwindel-Doktoren und Vegan-Köchen - weil die ja viel objektiver und neutraler berichten als ALLE (!) Print- oder Rundfunk-#Medien, egal ob öffentlich-rechtlich oder privat, egal ob konservativ oder linksliberal...

Und deswegen erwartet ihr von unseren Wissenschaftlern (denen ihr bei jeder Gelegenheit vorwerft, wenn sie auf neue Erkenntnisse reagieren und ihre Meinung ändern), dass sie endlich AuFwaCHeN!!!!, auf Eure "Erkenntnisse" reagieren, und ihre Meinung ändern.

Habe ich das ungefähr richtig wieder gegeben?

und 6 weitere Personen 2 Kommentare 2 Mal geteilt

Gefällt mir Kommentieren Teilen

SCREENSHOT AUS FACEBOOK